

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 08489</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz nach l. Hält einen Schild an der l. Schulter und einen Speer nach vorne in der r. Hand.

Rückseite: Ein Feldzeichen mit der Aufschrift VOT / X steht aufrecht. Auf beiden Seiten sitzt ein Gefangener nach außen auf dem Boden. Im l. F. ein S, im r. F. ein F über HL. H und L ligiert.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.25 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	320 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Krieg
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Siscia Nr. 123..